

Titel

Thema:	Lateintag 2023
Veranstungsnummer:	245601301

Inhalt/Beschreibung

Beschreibung und didaktische Gestaltung:	<p>Ulrike und Prof. Dr. Jörg Rüpke (Erfurt), Literarische Kommunikation in der Boom-Town: Vom Epos zur Satire im Rom der späten Republik und frühen Kaiserzeit</p> <p>Vom Ersten Punischen Krieg bis zu Augustus verzehnfacht sich die Einwohnerschaft Roms; am Ende ist Rom die größte Baustelle der Welt. Worüber schreibt man unter diesen Bedingungen, wie gelangen solche Überlegungen zum Publikum? In einem Vortragsteil wird gezeigt, wie die lateinische Literatur der Epoche durch die Entwicklung der Stadt Rom geprägt wurde und auf sie reagiert. Dabei wird Satire als städtische Kommunikation deutlich. Im anschließenden Workshop-Teil wird exemplarisch Juvenals Kritik städtischen Lebens und Möglichkeiten behandelt. Es werden Möglichkeiten erprobt, dieses Thema im Unterricht mit Hilfe von Texten und Bildern zu erschließen, die auf die Urbanisierung in der Moderne reagieren.</p> <p>Dr. Jan Bernhardt (Canisius-Kolleg Berlin): Komödien als Lektüre?! Überlegungen zu einer in der Schule aktuell vergessenen Gattung</p> <p>Während die Komödie im Griechischunterricht nie im Zentrum der Lektüre gestanden hat, ist diese auch im Lateinunterricht eher in den Hintergrund getreten. Im Vortrag soll daher das Potential dieser Gattung erläutert werden, und zwar aus den Perspektiven von Sprach-, Literatur- und Kulturkompetenz: Es zeigt sich nämlich, dass viele Komödien eigentlich gut in den Schulalltag passen (könnten). Wir werden uns dazu Plautus' Mostellaria genauer ansehen (mit Seitenblicken auf Menander) und dabei untersuchen, was für eine Lektüre sprechen, was aus schulischer Perspektive von Interessen sein könnte und welche Einsatzmöglichkeiten sich ergeben.</p>
Schwerpunkte/Rubrik:	Fachfortbildung

Allgemeine Informationen

Fächer / Berufsfelder:	- Latein
Schularten:	- Berufsbildende Schule/ Berufliches Gymnasium, Integrierte Gesamtschule, Kolleg, Kooperative Gesamtschule, Thüringer Gemeinschaftsschule, Gymnasium
Veranstaltungsart:	Einzelveranstaltung
Gültigkeitsbereich:	landesweit
Leitung:	Cornelia Eberhardt, Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM) PD Dr. Roderich Kirchner, Universität Jena
Dozenten:	Ulrike Rüge, Evangelisches Ratsgymnasium Erfurt Prof. Dr. Jörg Rüpke, Universität Erfurt

Dr. Jan Bernhardt, Canisius-Colleg Berlin

Anbieter

Anbietername:	Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (ThILLM)
Anbieteranschrift:	Heinrich-Heine-Allee 2-4, 99438 Bad Berka
E-Mail-Adresse:	info@thillm.de
Telefon:	036458/560

Termin

Termin:	25.11.2023 09:30 bis 14:30 Uhr
Dauer:	6 Zeitstunden

Veranstaltungsort

Veranstaltungsort:	Friedrich-Schiller-Universität, Campus, Ernst-Abbe-Platz 8, 07743 Jena
--------------------	--